

# Digitalisierung, Optimierung, Nachwuchs

Der Meisterbetrieb für Heizungsbau und Sanitär wappnet sich für die Herausforderungen der Zukunft

Auch die Firma Rockenstein lässt die Digitalisierung im Handwerk nicht unberührt. Seit circa einem Jahr ist der Meisterbetrieb für Heizung und Sanitär mit Hochdruck beschäftigt, viele Betriebsabläufe zu optimieren. Kundendienstaufträge werden in die EDV eingepflegt und den Kundendiensttechnikern auf das Smartphone gesendet. Somit hat jeder eine Übersicht, was über den Tag/die Woche geplant ist.

Auch die Projektplanung der restlichen Aufträge wird übersichtlich mit einer neu entwickelten digitalen Plantafel vorgeplant. Die Zeiten, in denen mit wenigen Mitarbeitern alles auf Papier organisiert wurde, sind vorbei. „Wir haben dadurch eine deutlich bessere Planungssicherheit und können lange im Voraus Projekte festlegen“, sagt Mitinhaber Stefan Rockenstein.

Markus Rockenstein, der seit Januar 2018 Meister im Bereich Sanitär und Heizungstechnik ist, unterstützt fleißig vor Ort, sowie im Büro bei der Angebots-Rechnungserfassung, Projektplanung und in der Urlaubzeit als Springer für alle Aufgaben. Auch seine Schwester Stefanie, die seit einigen Jahren als Büroleiterin im Betrieb ist, wird dadurch entlastet. So kann sich die langjährige Meisterin Jutta K.-K. im Büro ganz auf ihre Kernkompetenz, der Angebots- und Rechnungserstellung, konzentrieren.

Fabian Rockenstein hat mit den ersten Teilen der Meister-Ausbildung begonnen. Simon Rockenstein wird bald seine Ausbildung beenden und als Ge-



Ein echter Familienbetrieb: Stefanie, Stefan, Markus, Fabian, Simon und Dieter Rockenstein. Foto: horizonmoments photography

selle im Betrieb bleiben. „Für uns ist damit eine Weiterführung des Betriebes in Aussicht gestellt“, meint Dieter Rockenstein, ebenfalls Mitinhaber. In der Zwischenzeit sind auch viele Mitarbeiter schon zehn Jahr dort tätig. Der erste Mitarbeiter Jens L. feiert demnächst sein 20-jähriges Betriebsjubiläum.

„Das A + O in unserem Betrieb sind

die Mitarbeiter, die vor Ort die Wünsche der Kunden zu ihrer Aufgabe machen“, meinen die Brüder Dieter und Stefan Rockenstein. Die Ansprüche sind mittlerweile gewachsen und nur durch regelmäßige Schulung der ganzen Mannschaft zu bewältigen.

Bei der Ausbildung von Nachwuchskräften ist die Firma Rockenstein nach

wie vor stark. So können im September wieder drei junge Menschen ihre Ausbildung dort beginnen. Unter fürsorglicher Begleitung des langjährigen Meisters Joachim W. werden nach drei Jahren wieder Gesellen in den Markt entlassen. Oder so wie dieses Jahr zwei von vier Gesellen übernommen.

Mit viel Freude und gegenseitigem Respekt arbeiten so im Moment 30 Mitarbeiter unter einem Dach. Drei Damen unterstützen das Büro in Teilzeit jeweils mit spezifischen Themen sehr sorgfältig.

Das gesamte Rockenstein-Team legt sehr großen Wert auf kundenorientiertes Arbeiten. Gerne werden alle Anfragen möglichst zeitnah bearbeitet. Das Unternehmen blickt stolz zurück, wo 1993 der Grundstein gelegt wurde, und mit zufriedenen Kunden und motivierten Mitarbeitern wird der handwerksbetrieb weiterhin am Markt tätig sein. Auch ein offener Kontakt zu den Mitbewerbern, wie die gegenseitige Hilfe auf dem kleinen Dienstweg, ist dafür ganz wichtig. „So wollen wir mit Zufriedenheit als die ‚Macher‘ am Markt teilnehmen“, so Stefan und Dieter Rockenstein.



Das waren noch Zeiten: Stefan (li.) und Dieter Rockenstein bei der Firmengründung 1993.

**D + S Rockenstein**  
Schöttlestraße 20/1, 70597 Stuttgart  
Tel.: 07 11 / 7 65 32 24  
info@rockenstein-sanitaer.de  
www.rockenstein-sanitaer.de